

# Hockey-Herren enttäuschen auf ganzer Linie

1:4-Schlappe gegen Schlusslicht Wiesbaden / ORV-Damen überwintern nach problemlosem 6:0 in Bad Homburg auf Rang fünf der Oberliga

**Offenbach (stü)** ■ Eine erneut enttäuschende Leistung boten die Hockey-Herren des Offenbacher RV beim 1:4 in der Oberliga beim Tabellenletzten DHC Wiesbaden. In der ersten Hälfte konnten sich der Zuschauer nicht des Eindrucks erwehren, dass die Mehrzahl der Offenbacher Akteure sich nicht dem Ernst der Lage im Abstiegskampf bewusst sind. Unkonzentriert, ohne Einsatz, drucklos

sind nur einige wenige Schlagworte, die die Leistung der Offenbacher beschreiben. Die Quittung war ein 0:2-Rückstand, der auf dem nassen und seifigen Naturrasen nur sehr schwer aufzuholen war.

Nach dem 1:2 durch David Weinknecht setzten die Offenbacher den Gegner zwar unter Druck, vergaben aber beste Torchancen, darunter einen Siebenmeter durch

Alex Cappel. In der Schlussoffensive wurden die Offenbacher dann zweimal ausgekontert zum 1:4-Endstand.

**ORV:** Jansohn, Kallmeyer, Medem, Trinkel, O. Pfaff, Schreiner, Tröller, Weinknecht, Lacheta, Wollnik, Leibl, Cappel, Pinck, Roßkopf, Krämer, T. Pfaff

SC 80 Frankfurt III - Vorw. Frankfurt	1:3
Eintracht Frankfurt - VfL Marburg	1:1
1. Hanauer THC II - HC Kassel	4:1
1. 1. Hanauer THC II	6 17:5 14
2. Eintracht Frankfurt	6 11:4 11
3. VfL Marburg	6 12:7 11

4. SC Frankfurt 1880 III	6 16:9 10
5. TGS Vorwärts Frankfurt	6 17:10 9
6. HC Kassel	6 11:17 7
7. Offenbacher RV	6 9:23 3
8. DHC Wiesbaden	6 6:24 3

Die Hockey-Damen des Offenbacher RV kamen beim punkt- und torlosen Oberliga-Schlusslicht VfL Bad Nauheim zu einem klaren 6:0-Sieg und überwintern auf Tabellenplatz fünf. Bereits zur Halbzeitpause stand der Sieger fest, denn durch Tref-

fer von Tina Wendler, Daniela Rieth (2) und Zina Seidewitz lagen die Offenbacherinnen uneinholbar mit 4:0 in Front. Dennoch wurde auf Offenbacher Seite eine ordentliche Portion Druck und Biss vermisst. Die ORV'lerinnen ließen sich von den Gastgeberinnen regelrecht einschläfern, schlugen aus der eindeutigen Feldüberlegenheit zu wenig Kapital. Bad Nauheim war viel zu

schwach, um gegenzuhalten, hatte gerade mal eine gefährliche Torsituation in der gesamten Begegnung. So geht der Sieg auch in dieser Höhe in Ordnung. Die beiden letzten Offenbacher Treffer erzielten Sandra Rudolph und Zina Seidewitz.

**ORV:** Ledwig, Bürkle, Neunherz, von Kiedrowski, Eisel, Heitmann, Wendler, Vortmann, Armanski, Rieth, Rudolph, Seidewitz

SC 80 II - HC Fechenheim	0:1
--------------------------	-----

1. Hanauer THC II - Vorw. Frankfurt	0:2
Eintr. Frankfurt II - TEC Darmstadt	9:0
DHC Wiesbaden - VfL Marburg	3:0
1. Rüsselsheimer RK II	4 25:2 10
2. SC 80 Frankfurt II	5 26:5 9
3. Eintracht Frankfurt II	4 18:4 9
4. 1. Hanauer THC II	5 10:10 9
5. Offenbacher RV	5 8:2 8
6. HC Fechenheim	4 2:1 7
7. TGS Vorwärts Frankfurt	4 4:8 7
8. DHC Wiesbaden	5 4:9 7
9. VfL Marburg	4 3:8 3
10. TEC Darmstadt	5 6:27 3
11. VfL Bad Nauheim	5 0:30 0